

HÄUFIGE FRAGEN ZUM BASF SICHERHEITSTEST

Stand 01. April 2018

WELCHE REGELN GELTEN FÜR DEN SICHERHEITSTEST BEI BASF?

Das Vorgehen ist in der LU-R-OSA 002 (Sicherheit beim Einsatz von Kontraktoren) beschrieben.

2.6 Sicherheitstest für Mitarbeiter der Kontraktoren

Alle Kontraktorenmitarbeiter und Mitarbeiter von Subkontraktoren müssen vor Erhalt des Dauerausweises die zentrale Einweisung des Standortes Ludwigshafen erhalten (Sicherheitsfilm) und den Sicherheitstest über die allgemeinen Sicherheitsvorschriften der BASF ablegen. Einweisung und Sicherheitstest sind ein Jahr lang gültig und müssen danach wiederholt werden. Betriebs-spezifische Sicherheitsvorschriften werden von jedem Betrieb individuell eingewiesen (siehe Abschnitt 2.7).

Ausführende Tätigkeiten auf Bau- und Montagestellen dürfen nur von Kontraktorenmitarbeitern und Mitarbeitern von Subkontraktoren ausgeführt werden, die den Sicherheitstest erfolgreich abgelegt haben und entsprechend einen gültigen Dauerausweis haben. Ausgenommen sind Spezialmonteure (siehe Abschnitt 2.11).

Die Themengebiete der Prüfungsfragen sind abhängig von der Funktion des Mitarbeiters (z. B. Aufsichtführender). Die Einweisung und der Sicherheitstest stehen in mehreren Sprachen zur Verfügung. Aufsichtführende, Kontraktor-Beauftragte und Berechtigte Ausführende müssen Einweisung und Sicherheitstest in Deutsch absolvieren.

WIE LANGE IST DER BASF SICHERHEITSTEST GÜLTIG?

Der Mitarbeiter legt den Sicherheitstest auf der Ausweisstelle J660 ab. Nach bestandenerm Sicherheitstest erhält der Mitarbeiter einen Dauerausweis, der maximal für 1 Jahr gültig ist. Falls der Mitarbeiter weiterhin am BASF Standort Ludwigshafen tätig ist, wiederholt er die zentrale Einweisung.

Falls der Mitarbeiter andere Aufgaben, z.B. als Handwerker, berechtigter Ausführender oder Aufsichtführender übernimmt, muss der Mitarbeiter vor Aufnahme der neuen Tätigkeit den Sicherheitstest erneut in der entsprechend gültigen Kategorie ablegen (siehe unten).

WER LEGT FEST, WELCHEN SICHERHEITSTEST MEIN MITARBEITER ABLEGEN MUSS?

Die Festlegung, welche Kategorie des Sicherheitstests (AF, HW, BT) ein Mitarbeiter ablegen muss, erfolgt durch den Kontraktor-Beauftragten oder den Aufsichtführenden des Kontraktors. Der Mitarbeiter teilt dies dem Personal der BASF Ausweisstelle J660 eigeninitiativ mit. Es ist geplant, dass der abgelegte Sicherheitstest demnächst auf dem Dauerausweis des Mitarbeiters als Kürzel (AF, HW, BT) vermerkt ist.

WAS PASSIERT, WENN MEIN MITARBEITER DURCH DEN SICHERHEITSTEST FÄLLT?

Wenn der Mitarbeiter durch den Sicherheitstest fällt, darf er ihn am selben Tag einmal wiederholen. Fällt der Mitarbeiter dann ein zweites Mal durch, erhält er ein vorläufiges Werksverbot. Am Folgetag kann der

Mitarbeiter erneut versuchen den Sicherheitstest abzulegen. Dafür ist ein erneuter Nachweis der zentralen Einweisung notwendig (neuer QR-Code).

WIE LÄUFT DER SICHERHEITSTEST AB?

Der Sicherheitstest hat 6 Fragen, alle 6 Fragen müssen richtig beantwortet werden. Der Sicherheitstest ist in 17 Sprachen verfügbar, Aufsichtsführende müssen den Test auf Deutsch ablegen. Sie können den Test unter www.sicherheitstest-kontraktoren.basf.com üben.

WIE DEFINIERT SICH DER BEGRIFF ‚AUF SICHTSFÜHRENDER‘ (AF)

Auszug aus der LU-R-OSA 002 (Sicherheit beim Einsatz von Kontraktoren)

1.2 Definitionen

Aufsichtsführende sind Mitarbeiter der Kontraktoren, die vom Kontraktor benannt wurden, um vor Ort die Aufsichtsführende sind Mitarbeiter der Kontraktoren und Subkontraktoren, die vom Kontraktor/Subkontraktor benannt wurden, um vor Ort die Aufsicht zu führen. Sie sind gegenüber den Kontraktor- bzw. Subkontraktor-Mitarbeitern weisungsberechtigt, beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift und stellen sicher, dass die Kommunikation mit allen von ihnen beaufsichtigten Mitarbeitern und mit den Mitarbeitern der auftraggebenden Einheit möglich ist. Sofern erforderlich, übernehmen sie auch die Funktion des Berechtigten Ausführenden. Sie haben Kenntnisse über das Erlaubnisscheinsystem und über das Arbeiten in chemischen Produktionsanlagen und die damit verbundenen typischen Gefahren..

Aufsichtsführende legen den BASF Sicherheitstest ‚AF Aufsichtsführende‘ auf Deutsch ab.

WIE DEFINIERT SICH DER BEGRIFF ‚KONTRAKTOR-BEAUFTRAGTER‘

Auszug aus der LU-R-OSA 002 (Sicherheit beim Einsatz von Kontraktoren)

1.2 Definitionen

Kontraktor-Beauftragte sind Mitarbeiter der Kontraktoren, die zur Entgegennahme von Aufträgen von BASF-Beauftragten sowie zur Einweisung und Überwachung eigener und der Mitarbeiter von Subkontraktoren berechtigt sind und die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen. Sie sind von der Geschäftsführung der Kontraktoren dem BASF-Beauftragten und Paten schriftlich zu benennen. Sie sind berechtigt, Erlaubnisscheine entgegenzunehmen und an Berechtigte Ausführende weiterzugeben. Sie verfügen über die als Führungskraft notwendigen EHS-Kenntnisse. Sie kennen die Gefährdungen im Zusammenhang mit Arbeiten in chemischen Produktionsanlagen.

Kontraktor-Beauftragte legen den BASF Sicherheitstest ‚AF Aufsichtsführende‘ auf Deutsch ab.

WIE DEFINIERT SICH DER BEGRIFF ‚BERECHTIGTER AUSFÜHRENDER‘

Auszug aus der LU-R-OSA 002 (Sicherheit beim Einsatz von Kontraktoren)

1.2 Definitionen

Berechtigte Ausführende sind Mitarbeiter der Kontraktoren oder der Subkontraktoren, die zur Entgegennahme von Erlaubnisscheinen berechtigt und zur Umsetzung der Sicherheitsauflagen während der Arbeitsausführung verpflichtet sind. Für die Dauer der Tätigkeiten im Rahmen des Erlaubnisscheins übernehmen sie gegebenenfalls die Rolle des Aufsichtführenden.

Sie müssen die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen und Kenntnisse über das Erlaubnisscheinsystem und über das Arbeiten in chemischen Produktionsanlagen und die damit verbundenen typischen Gefahren haben.

Berechtigte Ausführende legen den BASF Sicherheitstest ‚AF Aufsichtsführende‘ auf Deutsch ab.

WELCHE MITARBEITER MÜSSEN VOM KONTRAKTOR ZUM SICHERHEITSTEST GESCHICKT WERDEN?

Grundsätzlich alle Mitarbeiter, die einen neuen Dauerausweis beantragen; egal, ob sie im Büro, als Handwerker, Aufsichtsführende, oder Kontraktoren-Beauftragte tätig sind.

WELCHE MITARBEITER MÜSSEN DEN SICHERHEITSTEST AUF DEUTSCH ABSOLVIEREN?

Alle Aufsichtsführenden, Kontraktor-Beauftragten und berechtigte Ausführende, in der jeweils für sie gültigen Kategorie (siehe oben).

WIE VIELE AUFSICHTSFÜHRENDE MUSS DER KONTRAKTOR MELDEN?

Das lässt sich nicht pauschal beantworten. Die notwendige Anzahl Aufsichtsführender und damit die Aufsichtsdichte ergibt sich aus der betriebsspezifischen Gefährdungslage der jeweiligen Tätigkeit („...sicherstellen, dass Tätigkeiten mit besonderen Gefahren durch Aufsichtsführende überwacht werden.“) und/oder aus den vertraglichen Vereinbarungen mit dem BASF-Beauftragten, wenn die Aufsichtsdichte bereits vor Beginn der Arbeiten schriftlich festgehalten wurde.

WELCHE QUALIFIKATION BENÖTIGT EIN AUFSICHTSFÜHRENDE AUßER DER BEHERRSCHUNG DER DEUTSCHEN SPRACHE?

Der Aufsichtsführende muss Grundkenntnisse über das Arbeiten in chemischen Produktionsanlagen haben und die damit verbundenen typischen Gefahren kennen. Soll er die Funktion des Aufsichtsführenden pflichtgemäß ausüben, muss er die BASF-Richtlinien und Regeln nicht nur selbst kennen und befolgen, sondern auch seine Mitarbeiter aktiv zur Einhaltung anhalten. Ergänzend braucht der Aufsichtsführende Kenntnisse des BASF-Erlaubnisscheinsystems. Zusätzliche Kenntnisse werden in den Sicherheitstests für Kontraktor-Beauftragte und Aufsichtsführende abgefragt.

MÜSSEN/KÖNNEN ALLEINE TÄTIGE MITARBEITER AUFSICHTSFÜHRENDE SEIN?

Das hängt von der Art der jeweiligen Tätigkeit, von der betriebsspezifischen Gefährdungslage und von der Qualifikation des Mitarbeiters ab – im Zweifel sollte der Kontraktor mit dem zuständigen BASF-Beauftragten hierfür eine schriftliche Festlegung treffen.

MUSS EIN AUFSICHTSFÜHRENDE STÄNDIG VOR ORT SEIN?

Die Dauer der Anwesenheit des Aufsichtsführenden hängt von der Art der auszuführenden Tätigkeit und der damit verbundenen betriebsspezifischen Gefährdungslage und der Qualifikation der eingesetzten Mitarbeiter ab. Generell muss auf jeder Arbeitsstelle eine Verständigung in deutscher Sprache möglich sein. Im Zweifel sollte der Kontraktor mit dem BASF-Beauftragten für den Einzelfall eine schriftliche Festlegung treffen.

WELCHE REGELUNG GILT FÜR SUBUNTERNEHMER DES KONTRAKTORS?

Die Vereinbarungen die BASF mit dem Kontraktor trifft, gelten immer 1:1 auch für Subkontraktoren. Deshalb muss auch ein Subkontraktor immer dann Mitarbeiter als Aufsichtsführende einsetzen (und mit dem

Aufdruck „AF“ auf dem Ausweis vor Ort kenntlich machen), wenn durch die Gefährdungslage Aufsichtsführende vor Ort erforderlich sind.

WIE UNTERSCHIEDEN SICH DIE ‚HANDWERKER UND TÄTIGKEITEN MIT MELDEPFLICHT‘ UND ‚BÜROMITARBEITER UND TÄTIGKEITEN OHNE MELDEPFLICHT‘?

‚Büromitarbeiter‘ arbeiten ausschließlich in Büros, dies schließt Putz- und Reinigungskräfte in Büros und in Kopfbauten von Betrieben mit ein.

‚Handwerker‘ arbeiten in Betrieben, auf Bau- und Montagestellen, bei Be- und Entladung und bei Abfüllarbeiten. Diese Kategorie ist auch anzuwenden, wenn nur gelegentlich ein Aufenthalt in diesen Bereichen erfolgt, auch im Rahmen von Begehungen (z.B. Ingenieurbüros). Dies schließt Putz- und Reinigungskräfte von Betriebsbereichen und Technika mit ein.